



# **STRUKTURPROGRAMME**

Förderungsprogramme für Unternehmen

**Informationsveranstaltung**  
**VITE inside FFG: "IKT kompakt –**  
**Das IKT Portfolio der FFG"**

DI Budiono Nguyen  
03.12.2010



## DIE STRUKTURPROGRAMME...



- **BÜNDELN KRÄFTE IM INNOVATIONSBEREICH FÜR DEN WETTBEWERB**
- **SCHAFFEN STARKE STRUKTUREN FÜR DEN FORSCHUNGSSTANDORT**
- **WIRKEN LANGFRISTIG UND THEMATISCH OFFEN**

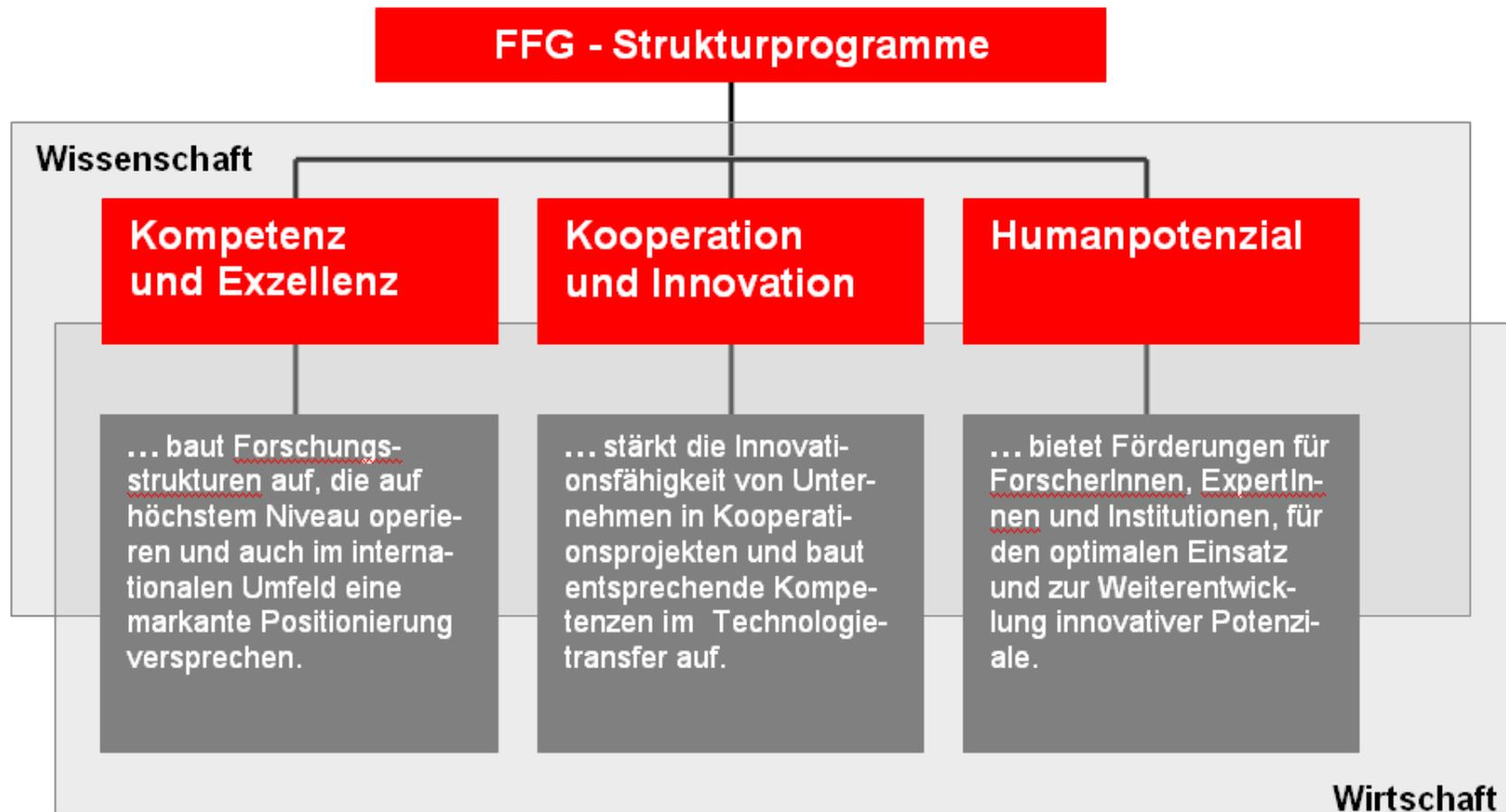
# MISSION STRUKTURPROGRAMME



- **Strukturelle Voraussetzungen** für erfolgreiche Forschung, Entwicklung und Innovation verbessern.
- **Tragfähige Netzwerke und Kooperationen** in der Zusammenarbeit von Wissenschaft und Wirtschaft unterstützen.
- **Forschungs- und technologieorientierte Humanressourcen** fördern, um Kompetenzen in Wissenschaft und Wirtschaft besser zum Einsatz zu bringen.
- **Exzellenz** in österreichischen und europäischen Innovationssystemen ermöglichen.



# PROGRAMMGRUPPEN STRUKTURPROGRAMME





# COMET

Competence Centers for Excellent  
Technologies

Programmlinie K-Projekte



COMET

Competence Centers for  
Excellent Technologies

# Programmlinie K-Projekte



## Zielgruppen

- neue Konsortien in Zusammenarbeit Wissenschaft & Wirtschaft
- bestehende Strukturen (existierende Kompetenzzentren & Kompetenznetzwerke)

## Ziel

- Forschungs Kooperation Wissenschaft – Wirtschaft auf höchstem Niveau
- neue Kompetenzen aufbauen & bündeln
- Technologieführerschaft von Unternehmen aufbauen & sichern

## Laufzeit

- Ca. 3-5 Jahre

# COMET - Programmlinien



## **K2-Zentren**

Anzahl: max. 5

Öffentliche Finanzierung: 45 – 60 %

Förderungshöhe Bund: max. 5 Mio. EUR/ Jahr

Laufzeit: 10 Jahre (5+5)

mind. 1 Wissenschaftlicher Partner &

mind. 5 Unternehmenspartner

## **K1-Zentren**

Anzahl: ca. 15

Öffentliche Finanzierung: 40 – 55 %

Förderungshöhe Bund: max. 1,5 Mio. EUR/ Jahr

Laufzeit: 7 Jahre (4+3)

mind. 1 Wissenschaftlicher Partner &

mind. 5 Unternehmenspartner

## **K-Projekte**

Anzahl: ca. 20

Öffentliche Finanzierung: 40 – 50 %

Förderungshöhe Bund: max. 0,45 Mio. EUR/ Jahr

Laufzeit: 3 - 5 Jahre

mind. 1 Wissenschaftlicher Partner &

mind. 3 Unternehmenspartner



# Programmlinie K-Projekte - Factsheet



AntragstellerIn/Partner	Kooperation Wissenschaft – Wirtschaft mind. 3 Unternehmenspartner mind. 1 Wissenschaftlicher Partner
Laufzeit	3 – 5 Jahre
Geplanter Start des Calls	Herbst 2011 (Einreichschluss Frühjahr 2012)
Förderung	- <b>max. 45 %</b> - <b>max. Bundesförderung: 450 TEUR pro Jahr</b> - Bund : Land (2:1) (max. 625 TEUR/a Bund+Land)
Finanzierung – Eigenmittel	-5% wissenschaftliche Partner -mind. 50% Unternehmenspartner

# KOMPETENZCENTREN IN ÖSTERREICH





**COIN**

**Cooperation & Innovation**

**Programmlinie**

**Kooperation & Netzwerke**



# Programmlinie Kooperation und Netzwerke



FFG

## Zielgruppen

- Unternehmen
- Fachhochschulen
- Außeruniversitäre und universitäre F&E-Einrichtungen
- Einrichtungen des Technologietransfers

## Voraussetzung

- Mind. 3 Unternehmen, davon 2 KMU, optional zusätzlich FHs, Intermediäre

## Ziel

- Effizienter Know-How- und Technologietransfer zugunsten von **KMU**

## Laufzeit

- 1 Jahr bis max. 3 Jahre

# Programmlinie Kooperation und Netzwerke Factsheet



AntragstellerIn/Partner	- Unternehmen - FEI-Einrichtungen (universitär, außeruniversitär, kooperativ)
Konsortium	mind. 3 Unternehmen (davon 2 KMU)
Laufzeit	1-3 Jahre
Geplanter Start des Calls	Mitte 2011 (Einreichschluss 3-4 Monate später)
Gesamtkosten	mind. EUR 100.000.-
Bundesförderung/Projekt	- <b>max. 60 %</b> - <b>max. EUR 500.000.- insgesamt</b>
Finanzierung – Eigenmittel	- mind. 40 % Eigenmittel - cash-Leistung und/oder in-kind Leistung von zugelassenen AntragstellerInnen/Partner - max. 40% Drittkosten

# Humanpotenziale



bmvit-Humanressourcen (neues Angebots-Bündel ab 2011)

## Ziel

Nachwuchs gewinnen - ForscherInnen fördern - Menschen vernetzen

Mit der Neuaufstellung des Themas Humanressourcen bündelt das bmvit seine bestehenden erfolgreichen Programme brainpower austria, FEMtech, generation innovation, Young Experts und weitere Humanressourcen-Aktivitäten zu einem bedarfsgerechten Förderangebot für die FTI - Community



Bleiben Sie auf dem aktuellsten Stand...

Laufende Infos über: [www.ffg.at/enewsletter](http://www.ffg.at/enewsletter)

# Humanpotenziale – Nachwuchs gewinnen



## Praktika für SchülerInnen

Förderungshöhe: 1.000,- € pauschal je Praktikumsplatz

keine Beschränkung der Anzahl der geförderten Praktika pro Organisation

Ziel: qualifizierte Betreuung der PraktikantInnen, Einbindung in FTEI-Aktivitäten,

Geplanter Call Start: **Jänner 2011**

## Regionale Vernetzungsprojekte

Ziel: eine umfassende Vernetzung von (vor)schulischen Bildungseinrichtungen und Partnern aus Wirtschaft und Forschung

Laufzeit eines Projektes: 1-1.5 Schuljahre

Geplanter Call-Start: **Herbst 2011**

# Humanpotenziale – ForscherInnen fördern



## **Grants für internationale ForscherInnen**

Förderung der Anreise nach Österreich: zu Vorstellungsgesprächen und für den Umzug bei Antritt einer neuen Stelle.

[www.brainpower-austria.at/webfiles/home.asp](http://www.brainpower-austria.at/webfiles/home.asp)

## **Österreichs FTI-Jobbörse**

direkter und kostenloser Zugang:

- Angebote für Studierende und bereits in der Forschung tätige Personen
- Praktika, Bakk./Master-/Diplom- und Dissertationsangebote bis zu Senior Positions
- Stellen im allgemeinen Innovationsbereich

[www.ffg.at/jobboerse](http://www.ffg.at/jobboerse)

# Humanpotenziale – Chancengleichheit in der Forschung



## **Praktika für Studentinnen (Neu in 2011)**

Hochwertige Praktikumsplätze für weibliche Studierende können von Unternehmen eingereicht werden.

Geplanter Call-Start: **Herbst 2011**

## **Strukturelle Maßnahmen in Betrieben**

Die FEMtech Karriere-Förderungen unterstützen strukturelle Maßnahmen, die zur Chancengleichheit von Frauen und Männern in FTI-Unternehmen & außeruniv. Forschungsreinrichtungen führen.

Geplante Einreichmöglichkeit: **ab Frühjahr 2011**, laufend

## **Gendergerechte Forschung**

In FEMtech FTI-Projekten werden Vorhaben initiiert, die die unterschiedlichen Lebensrealitäten und –bedürfnisse von Männern und Frauen berücksichtigen.

Geplanter Call-Start: **Sommer 2011**

## CONTACT



Austrian Research Promotion Agency (FFG)  
Sensengasse 1  
1090 Wien  
Austria

[www.ffg.at](http://www.ffg.at)

Budiono Nguyen  
Tel: +43 (0)7755-2104  
Email: [budiono.nguyen@ffg.at](mailto:budiono.nguyen@ffg.at)

